

**Jesus will Liebe, Wahrheit und Rechtschaffenheit von den Seelen.
Eine Seele, die vollkommen mit dem Göttlichen Willen vereint ist,
lässt die Barmherzigkeit über die Gerechtigkeit siegen.**

„Meine Tochter, wegen der Welt kann Ich nicht mehr.

Viele bringen Mich zur Empörung, und entreißen gewaltsam die Geißeln Meinen Händen.“

Und während Er dies sagte, schien es einen Regen zu geben, der den Weingärten Schaden zufügte.

Dann bat ich für den Beichtvater, der anwesend zu sein schien.

Ich wollte seine Hände nehmen, damit sie von Jesus berührt würden, und es schien, dass Jesus es tat.

Ich bat Ihn, zu sagen, was Er von ihm wünschte, und **Jesus sagte zu ihm:**

„Ich will Liebe, Wahrheit und Rechtschaffenheit.

Was den Menschen am meisten Mir unähnlich macht, ist es,
wenn er nicht mit diesen Vorrechten bewaffnet ist.“

Und als Er ‚**Liebe**‘ sagte, schien Er

-alle seine Glieder mit Liebe zu besiegen,

-sein Herz, seine Intelligenz.

O wie gut ist Jesus! ...

Ich sagte mir: „Ist es wahr, dass Jesus die Geißel aufhebt, um mich zufrieden zu stellen!
Oder ist es meine Phantasie?“

Und Jesus sagte zu mir:

„Meine Tochter,

Gerechtigkeit und Barmherzigkeit befinden sich in einem ständigen Kampf.

Und die Siege der Barmherzigkeit sind mehr als die der Gerechtigkeit.

Wenn nun eine Seele vollkommen mit Meinem Willen vereint ist,

-nimmt sie an Meinen Handlungen ‚ad extra‘ teil.

Und wenn sie mit ihren Leiden Genugtuung leistet,

-erlangt die Barmherzigkeit ihre schönsten Siege über die Gerechtigkeit.

Ich habe Freude daran, alle Meine Eigenschaften mit der Barmherzigkeit zu krönen,
sogar die Gerechtigkeit selbst.

Und da Ich Mich von der Seele, die mit Mir vereint ist, belästigt sehe,

-ergebe Ich Mich ihr, um sie glücklich zu machen.

Denn sie hat alle ihre Angelegenheiten in Meinen Willen ergeben.

Deshalb komme Ich nicht, wenn Ich mich nicht ergeben will

Denn Ich wage es nicht, zu widerstehen und ihre Bitten nicht zu gewähren.

Was zweifelst du also?“